

## Fußball AUFGEGERBERT

### ● Reaktion bestätigt

Der **ASK St. Valentin** bleibt nach der Niederlage gegen Rohrbach/Berg vor zwei Wochen weiter in der Spur und feierte mit dem 3:1 gegen St. Ulrich den nächsten Heimsieg – nachdem man bereits zuletzt mit einem 3:0 gegen Gunskirchen zurückgeschlagen hatte. Vor starker Kulisse übernahm St. Valentin von Beginn an die Kontrolle, ließ jedoch zunächst gute Möglichkeiten ungenutzt. „Wir hatten mehr Spielanteile und hätten früher in Führung gehen können“, sagt Sportlicher Leiter Jovica Sormaz. Nach der Pause brachte Wörndl die Hausherren auf Kurs, wenig später folgte das 2:0. Zwar verkürzte St. Ulrich per Handelfmeter, doch im Gegenzug stellte St. Valentin den alten Abstand wieder her. „Danach war der Sieg nie mehr in Gefahr“, betont Sormaz. Mit nun sieben Punkten Vor-

sprung an der Spitze bleibt der ASK klar auf Titelkurs. Ein entscheidender Faktor ist die Kadertiefe: „Wir können von der Bank immer wieder Qualität bringen, das ist extrem wichtig“, sagt Sormaz. Trotz des Ausfalls von Ivan Stanic präsentiert sich die Mannschaft stabil – und will im nächsten Heimspiel gegen St. Florian den nächsten Schritt machen.



▲ Yusuf Efendioglu (rot-weiß, links) und Julian Riedl (rechts) trugen sich beim 3:1-Sieg des ASK gegen St. Ulrich je einmal in die Schützenliste ein.

Foto: ASK St. Valentin/privat